

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Materialien zum Codex Manesse - Cod. Donaueschingen 66

[S.l.], [19. Jh.]

Faksimile zum Codex Manesse

[urn:nbn:de:bsz:31-36663](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-36663)

Facsimile

der Pariser handschrift N^o 7266.

gezeichnet durch J. Cordier zu Paris

im Juli 1827.

*Maresse fol. 130^v
Walter von der Vogelweide*

got genade vns beide. ich nam da wasser.
also nasser. myßt ich vō des mündis tische

Philype künig here. si ge scheiden. 129

bent dir alle heldes wort. vñ wolten
hep nach leide. nu hastu güt vñ ere. dar

zv̄ wol zweier künige hort. die gib d̄
miltre beide. dū miltre lonet sam dū sat.
d̄v̄ wūneklische wider gat. dar nach mā

si geworfen hat. wirt vō dir miltreklische.
swelch k̄nig der miltre geben kan. si git

in de er nie gewan. wie alexand' sich 130
v̄san. der gab vñ gab do gab si im ellv

Riche.

zweier bette was. da mvgent ir vunde.
schone beide. gebrochen blōmen vñ gras.
vor dem walde in einem tal. tandarada
schone sanc dū nahtegal. 131

Ich kan gegangē. v̄ der owe. do was min
friedel komē. da wart ich enpfangē. her
stowe de ich bin selig iemer me. er kof
te mich wol tvsent styn. tandaradei sch
wie rot mir ist der mirt. 130

Do hat er gemachet. also riche. von
blōmē ein bette stat. des wirt noch
gelachet innekliche. k̄vmt iemē an de
selbe pfat. bi den rosen er wol mac. tan
daradei merke wa m̄ix h̄bet lac. 137